Ortskrankenkasse (kaufmännischer Arbeiter)

für die in Speditions- und Commissions-Geschäften, von Lohn- und Möbelfuhrwerksbesitzern und Droschkenhaltern, in Braunkohlenstein- und Briquettesfabriken resp. Formereien, von Brennmaterial- und Kohlenhändlern, von Dampfschiffbesitzern, von der Hallescheu Pferdebahn, in Flaschenbier-Geschäften und Weinhandlungen, bei Droguisten, Apothekern und Kaufleuten beschäftigten Arbeiter.

Wir benachrichtigen hierdurch die Herren Interessenten, daß die vorgedachte Kasse ihre Thätigkeit mit

Montag den 16. Februar d. Js.

beginnt und ersuchen daher um rechtzeitige Anmeldung aller versicherten Mitglieder.

Nach § 49 des Reichsgesetzes, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter vom 15. Juni 1883, haben die **Arbeitgeber** jede von ihnen beschäftigte versicherungspflichtige Person, zu denen auch alle weiblichen Arbeiter, Kassen- und Botendiener, Laufburschen und Markthelfer, Hausknechte 2c. gehören, für welche die Krankenkasse eintritt und die alle auch ohne Anmeldung versichert sind, spätestens am 3. Tage nach Beginn der Beschäftigung anzumelden und spätestens am 3. Tage nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses wieder abzumelden.

An- und Abmeldung ist in 2 Exemplaren auszufertigen und im

Bureau der Krankenkasse bei Herrn Generalagent C. Osterloh, Heinrichstr. 5, nahe dem Friedrichplatz,

an den Wochentagen von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags vorzulegen. Ebenda und zur selbigen Zeit sind die Beiträge, die auf Verlangen auch 4 Wochen im Voraus angenommen werden, zu entrichten. An- und Abmelde-Formulare sind im Bureau der Kasse und in den Geschäftslokalen der Herren Steinbrecher & Jasper hier zum Selbstkostenpreise von 15 Pfg. für 20 Stück zu haben.

Arbeitgeber, welche der ihnen obliegenden Verpflichtung zur An- und Abmeldung nicht nachkommen, werden gemäß § 81 des Gesetzes mit Geldstrafe bis zu 20 Mark bestraft und sind außerdem verpflichtet, alle Aufwendungen zu erstatten, welche die Kasse zur Unterstützung einer vor der Anmeldung erkrankten Person auf Grund ihres Status gemacht hat.

Die Kasse gewährt

Kranken- und Wöchnerinnen-Unterstützung und Sterbegeld.

Die wöchentlichen Beiträge betragen:

für jedes erwachsene männliche Kassenmitglied		30 ₰
„ „ „ weibliche	„	18 ₰
„ „ männliche Kassenmitglied unter 16 Jahren		15 ₰
„ „ weibliche	„	12 ₰

außerdem sind bei der ersten Zahlung 50 Pfg. Eintrittsgeld und 20 Pfg. für die Statuten incl. Quittungsbuch zu vergüten.

Die Behandlung der Kranken haben bereitwilligst die Herren **Dr. W. Bäumler, Weidenplan 4 hier, Dr. M. Böttger, Alter Markt 25, Dr. Thamhayn, Neue Promenade 4 und gr. Berlin 11, Dr. Urtel in Giebichenstein** übernommen. Die Wahl der Apotheke, einschließlich der in Giebichenstein, steht den Kassenmitgliedern frei.

Der Vorstand der Krankenkasse.
Carl Meyer, Vorsitzender.

Unser Geschäftslocal befindet sich vom 15. d. Mts. ab nicht mehr Leipzigerstrasse 53, sondern

Leipziger Platz 1.

Reuter & Straube,
Technisches Geschäft.

Aufruf.

Die von allen öffentlichen Blättern gebrachten Aufforderungen zur Veranstaltung von Sammlungen zu einer Ehrengabe für den Reichskanzler **Fürsten Bismarck** bei Gelegenheit seines 70. Geburtstages und der funfzigjährigen Wiederkehr des Tages, an welchem er in den Staatsdienst getreten, sowie die Zuversicht, daß auch der Saalkreis es sich nicht versagen wird, seine hohe Verehrung für den großen Staatsmann durch Betheiligung an dieser Sammlung zu bethätigen, haben die Unterzeichneten veranlaßt, zusammenzutreten, um die Sammlung von Beiträgen im Kreise durch Vermittelung von Local-Comités herbeizuführen.

An die Kreis-Angehörigen richten wir nun die Bitte, sich an der Bildung von Local-Comités und demnächst an den Beiträgen zu der Ehrengabe recht lebhaft zu betheiligen.

Die Ergebnisse der gesammten Sammlungen sollen an die vom Central-Comité in Berlin bezeichnete Haupt-Sammelstelle, die Königliche Seehandlung in Berlin, abgeführt werden.

Halle a/S., den 12. Februar 1885.

Bartels, Gimrtz. **Boeck**, Gutenberg. **Boltze**, Groitsch. **Brandt**, Schwerz. **von Bülow**, Dieskau. **Conrad**, Dachritz. **Dietze**, Neubeelen. **Ebeling**, Wettin. **Eberius**, Döllnitz **Gneist**, Domnitz. **Hart**, Lettin. **A. Heinemann**, Gutenberg. **Hubbe**, Kaltenmark. **Kirchhoff**, Wallwitz. **Klostermann**, Gutenberg. **Knoche**, Wallwitz. **Krienitz**, Dachritz. **C. v. Krosigk**. **Lischke**, Gutenberg. **Maauet**, Brachstedt. **Meyer**, Rothenburg. **C. Nagel**, Trotha. **Reichardt** sen., Giebichenstein. **Reinicke**, Nabatz. **Roick**, Löbejün **Roth**, Trebnitz. **Rudloff**, Wörmlitz. **Rusche**, Reideburg. **Schmidt**, Könnern. **Schönbrodt**, Osmünde. **Schumann**, Wallwitz. **Stridde**, Giebichenstein. **Friedr. Thiele**, Löbnitz a/G. **Thieme**, Untermaschwitz. **Wesche**, Naumitz.

Massagekuren,

wie solche in Dr. Averbeck's berühmten Heilanstalten in Baden-Baden ausgeübt, und von den renommirtesten Herren Aerzten bei Krankheiten des Muskelsystems, bei Gelenkkrankheiten, cronischen, rheum. u. Nervenleiden, Lähmungen 2c. verordnet, werden von mir mit Sachkenntniß und bestem Erfolg applicirt. Referenzen zur Disposition. Hochachtungsvoll ergebenst

Fr. Kirmess,
chirurgischer Prakt. und Masseur,
Halle a. S., gr. Steinstr. 32a.

Frauen-Industrie-Schule und Töchter-Bildungs-Institut zu Dresden,
Eliasplatz 4, nahe der Sachsenallee.

Anfang April beginnen die Course für **a) Handnähen, Flicken, Kunststopfen, Namensticken 2c.; b) Maschinennähen, Musterschnittzeichnen und Zuschneiden sämmtl. Wäschegegenstände; c) Kleidermachen, Maßnehmen, Musterschnittzeichnen und Zuschneiden der gesammten Confection; d) Feine Handarbeiten, als: Filetguipure, Point-lace, Bunstickerei, Stricken, Häkeln, Putzmachen; e) Zeichnen und Malen; f) Buchführung, Rechnen, Schreiben, deutsche Sprache, deutsche Aufsätze und Briefschreiben, Literatur, wissenschaftl. u. fremdsprachl. Unterricht. — Vorzügliche billige Pension mit wirthschaftl. Ausbildung,** sowie **Clavier-, Gesang- und Tanzunterricht im Institut.** — Anmeldungen, Prospecte und specielle Auskünfte durch **die Vorsteherin: Johanna Kipp.**

Bayerische Hypotheken- u. Wechselbank.
Gegründet im Jahre 1836 mit einem baar eingezahlten
Garantiecapital von 20,000,000 Gulden.
Abtheilung für Lebensversicherung.

Die Bank versichert für den Todesfall auch mit Betheiligung der Versicherten am Geschäftsgewinne im Verhältniß der Summen der bezahlten Prämien, **wodurch eine fortwährende Verminderung der Prämienzahlung** bewirkt wird, indem sich die Dividende der Versicherten z. B. bei einem Gewinnantheil von 3% der Gesammtprämienzahlung für die

5. Jahresprämie,	10. Jahresprämie,	20. Jahresprämie,	30. Jahresprämie,	40. Jahresprämie,
auf 15%	30%	60%	90%	120%

dieser Prämie stellt.

Günstige Bedingungen für die Aufnahme, für Beleihung und Rückkauf von Policen, für Veränderungen u. s. w.

Grundbestimmungen, Prospecte und sonstige Drucksachen, sowie weitere Auskünfte stehen kostenfrei zu Diensten bei den Vertretern der Bank:

Herrn **F. W. Sommer**
„ **Hermann Baentsch**
„ **F. W. Mertig**
„ **Aug. Berger jun.**
in **Halle a. d. S.**

„Moabit",

Bier- und Wein-Import-Geschäft,
Geiststraße 2. Halle a. S. Geiststraße 2.

Unseren **hochgeehrten Abnehmern** zur gefälligen Kenntnißnahme, daß von jetzt an die Biere der **Actien-Brauerei-Gesellschaft Moabit-Berlin** wieder in der früheren **vorzüglichen Qualité** auf Lager sind und empfehlen hiermit:

ff. helles Lagerbier	24 Fl. 3 Mk.	Moabiter Klosterbräu	20 Fl. 3 Mk.
dunkles Exportbier	22 Fl. 3 Mk.	Moabiter Pariserbräu	20 Fl. 3 Mk.

Das Bier ist in der Brauerei abgezogen und pasteurisirt, dadurch sind wir im Stande, für eine zweimonatliche Haltbarkeit des Bieres jede gewünschte Garantie zu leisten.

Am 1. April d. J.

verlegen wir unser Geschäftslocal in den für unsere Zwecke vollzogenen Umbau des Hauses

14 Brüderstraße 14;

bis dahin

verkaufen die gesammten Lagerbestände von Möbeln, Polsterwaaren und Spiegeln zu den Herstellungswerthen, wodurch die vortheilhafteste Gelegenheit zur Beschaffung completer Ausstattungen, sowie Ergänzung von Haushaltungen bieten.

Hallesche Möbelhallen,

Bis zum 1. April d. J. | **Gr. Berlin 13,** neben dem Riesenhause. | Bis zum 1. April d. J.

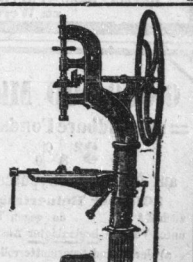
NB. Gekaufte Gegenstände können bis zum Umzug gratis lagern!

Neu! Neu!

Sensationell!
Im Reichstag.
Wer lacht zuletzt? Wer lacht zuletzt?
Ein **interessantes** Scherzblatt für Jedermann. Stück **10 ₰**
Carl Th. Plötz
52. gr. Ulrichstr. 52.

Sensationell! Sensationell!

Neu! Neu!



Wir empfehlen hiermit in reicher Auswahl ab Lager: **Bohrmaschinen, Blechscheeren, Lochstanzen, Feldschmieden, Ambosse, Schraubstöcke, Feilen, Hämmer, Schneidkluppen,** sowie alle sonstigen Werkzeuge unter Garantie.

Alle Sorten **Schrauben, Nieten, Thürdrücker, Bänder, Gitterspitzen, Schlüssel 2c.**

Solide Preise. Prompte Bedienung.

Leonhardt & Schlesinger,
Lager aller Maschinen, Werkzeuge und Bedarfs-Artikel für Fabriken, Schlosser, Schmiede 2c.
Halle a/S., Barfüßerstraße 6a.

Reparaturen an
Handschuhnähmaschinen
und **Nähmaschinen** aller Systeme
werden in eigener Werkstatt sorgfältigst ausgeführt.
Otto Giseke, gr. Steinstraße 67.

Sächs. Präserven-Compagnie
Hohmann & Günther
Posen, Leipzig, Wien,
liefert die anerkannt vorzüglichsten Conserven, als:
Erbswurst, Bohnenwurst, Linsenwurst, Rumfordwurst,
sowie jede Art von **Suppen-Präserven** 2c.

Zu haben bei den Herren:
W. Assmann, gr. Ulrichstraße. | **Gust. Röhlemann**, Königstraße.
H. W. Haake, Klausstraße. | **Wilh. Schubert**, gr. Stein- und gr. Ulrichstraßen-Ecke.
J. H. Keil Nachf., Klausstr. 39.
Weitere Niederlagen gesucht.

G. Clauss Nachf.,
Papierhandlung,
Halle a/S., gr. Märkerstr. 23.
Specialität:
Düten; Düten- und Packpapier.

Steinkohlen, **Stuben-Coak, Grude-Coak** und **böhm. Braunkohlen (Salonkohlen),** zur vorzüglichsten Stuben- und Küchenfeuerung, empfehlen in bester Qualität und zu billigsten Preisen in ganzen Lowries, Fuhren oder kleineren Quantitäten **Klinkhardt & Schreiber, neue Promenade 12.**
Bestellungen zur Anlieferung in's Haus werden prompt ausgeführt.

Preuß. Loose kaufe ich und zahle pr. 1/4 I. Classe 33 ℳ, die durch Postauftrag entnommen werden können.
L. Brandt, Berlin SW., Neuenburgerstr. 2a.

Neue u. gebrauchte Möbel verkauft billig **Trödel 3, part.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850215032/fragment/page=0001

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Julius Rothenberg** zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 18. März 1885, Vormittags 10 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 10. Februar 1885.

Müller I, Aktuar,
als Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

Nutzholz-Verkauf.

Eichen, Weißbuchen, Birken in Blöcken, birkene Leiterbäume. Montag den 9. März 1885, von Vormittags 9 Uhr ab sollen in dem Gasthofe des Herrn **König** zu **Bräunrode** aus der **Mansfeld'sche Gewerkschaftlichen Oberförsterei Bräunrode** nachverzeichnete **Nutzhölzer** öffentlich meistbietend **versteigert** werden: **Eichen** guter Qualität 186 Stück 302 kbm, bis 81 cm Durchmesser u. bis 15 m lang; **Jungeichen für Stellmacher** 98 Stück 12.6 kbm; **Eichen** geringerer Qualtät, vorwiegend zu Bahnschwellen geeignet, 328 Stück 225.6 kbm; **Eichen-Stacket-Säulen** 149 Stück 19,1 kbm; **Weißbuchen** 611 Stück 153 kbm bis 47 cm Durchmesser und bis 9 m lang; **4 Stück Ahorn** 1,44 kbm; **1 Stück Elzebeere** 0,5 kbm; **373 Stück Birken** für Tischler und Stellmacher 74 kbm; **1 Eller** 0,6 kbm; 953 Stück **birkene Leiterbäume; 5 Stück Karrenbäume; 7 Stück Leisten;** 5 Rm eichen **Nutzholz;** 2,5 Rm **rothbuchen Nutzholz;** 4 Rm **aspen Nutzholz; 3 Stck. Pflugrüster.** Das vorstehend **summarisch** aufgeführte Material lagert in folgenden Quantitäten in nachgenanten Schlägen: **Pflanzgarten Striepe:** 1 Eiche 4,8 kbm, 8 Eichen 1,1 kbm, 1 Birke, 3 Pflugrüstern, 2 Leiterbäume; unter Nr. 101 bis 109. **Barliete 43:** Eichen guter Qualität 182 Stck. 293 kbm bis 81 cm Durchmesser und bis 15 m lang; Eichen für Stellmacher 91 Stck.; Eichen zu Bahnschwellen 265 Stck. 186 kbm; eichen Stacketsäulen 139 Stck; Weißbuchen 141 Stck. 26,9 kbm; 2 Stck. Ahorn 1 kbm. Birken 99 Stck. 22 kbm; 121 Stck. birken Leiterbäume: 2 rm eichen Nutzholz unter Nr. 1 bis 329; 331 bis 434; 439 bis 733. **Katzenberg 24:** 1 Stck. Eiche 1,25 kbm; 37 Stck. Birken 6,3 kbm; 27 Stck. birken Leiterbäume; unter Nr. 159; 162 bis 175; 187 bis 193. **Sinngrüne 26:** 22 Stck Birken 4.6 kbm 5 Stck. Leiterbäume; unter Nr. 160; 161; 176 bis 186; 194; 195. **Nordholz 59:** Eichen zu Bahnschwellen 18 Stck. 10 kbm; eichen Stacketsäulen 8 Stck.; Weißbuchen 211 Stck. 61 kbm; 1 Stck. Elzebeere 0,5 kbm; Birken 14 Stck. 5,1 kbm; 1 Eller 0,6 kbm; 9 Stck. birkene Leiterbäume; unter Nr 672 bis 683; 685 bis 690; 774 bis 984; 996 bis 1017. **Görscheholz 61, 65, 70:** 2 Stck. eichen Stacketsäulen; 3 Stck. Eichen zu Bahnschwellen 1,7 kbm; 254 Stck Weißbuchen 64 kbm; 1 Stck. Ahorn; 3 Stck. Birken; 2,5 rm rothbuchen Nutzholz; unter Nr. 3; 11 bis 17; 143 bis 148; 263; 264; 269 bis 321; 333; 397 bis 566; 610 bis 633. **Anhältschebusch 67 u. 68:** 63 Stck. Birken 10 kbm; 74 Stck. birken Leiterbäume, gut, unter Nr. 232 bis 260. **Görschholz 66 und 71:** 623 Stck. birken Leiterbäume, sehr gut; unter Nr. 150 bis 231. **Große Sperlingshorn 86:** 43 Stck. Eichen zu Bahnschwellen 30 kbm; 5 Stck. Weißbuchen 0,7 kbm; 1 Ahorn; 22 Birken 4,5 kbm; 81 Stck. birkene Leiterbäume; 3 Rm eichen Nutzholz; 1 Rm aspen Nutzholz unter Nr. 19, 20, 21, 23, 24, 49, 50, 61, 64 bis 70, 72 bis 127. **Lindberg 79:** 112 Stck. Birken 10 kbm; 15 Stck. Leiterbäume; 3 Rm Aspen-Nutzholz unter Nr. 77 bis 125.

Der Herr **Förster Gerlach** auf Saurasen, Herr **Förster Freyer** zu Stangerode und Herr **Forstaufseher Zinke** zu Bräunrode weisen das Material auf Verlangen nach. Nummerverzeichnisse über das zum Verkauf gestellte Material werden den Herren Käufern, sobald dieselben angefertigt sind, zugesendet oder sind hier abzuheben. Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht und wird nur vorläufig bemerkt, daß ein Viertel des Kaufpreises als Angeld zu zahlen ist.

Bräunrode bei Hettstedt a/Harz, den 11. Februar 1885.

Der Oberförster.
Deeke.

Wir versenden **franco** und **incl. Emballage** gegen Nachnahme:
1 Postkiste enthaltend:
90 Stück ächte, große fette
Harzer Kümmelkäse
vorzüglich im Geschmack für Mk. **3.60.**
1 Postkiste enthaltend:
8 Pfund delicaten Sahnenkäse
in feiner Verpackung für Mk. **3.60.**
Harzer Käse-Fabrik. Eingetragene Genossenschaft
zu Wernigerode a. Harz.

6,000,000 Mk.
= unkündbare Fonds =
à $3\frac{2}{3}$ %
auf feine Ackerhypothek
20facher Reinertrag
auch **24** do. do. gegen Taxe
unter Vorlage beglaubigter Auszüge
a) der Grundsteuermutterrolle
b) des Grundbuches
auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Halle a. S.
Bankgeschäft.

Frische Holländer Austern,
Feinsten geräuch. Rheinlachs,
Prima silberhellen Astrach. Caviar,
Frisches Birkwild,
Frische grüne Heringe
empfing
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke.

Dr. E. Weber's
Alpen-Kräuter-Thee
ächt in der **Löwen-, Engel-** und **Adler-Apotheke.**

Pumpernickel,
echt westfälischer, in feinem, natürlich süssem Geschmack, stets frisch zu billigen Preisen bei
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.

Frische Hasenklein,
8 Stück 50 ₰, täglich vorräthig bei
Krabs & Keller, Magdeburgerstr. 2.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

Huste-Nicht

Malz-Extract u. Caramellen *)
v. L. Pietsch & Co., Breslau.

Heiserkeit.

Hiermit nehme ich Veranlassung Ihnen meinen besten Dank auszusprechen und bekunde gern, daß ich mich bei dem Gebrauch Ihres **Malz-Extraktes** (Huste-Nicht) [durch Herrn Conditor Wilh Haasen in Geldern bezogen] sehr wohl befinde und nach Verbrauch von mehreren Flaschen von meinem Lungenleiden, **Heiserkeit** und Athemsnoth vollständig **wieder hergestellt** bin. Geldern d. 20. Mai.

H. Cleven, Schenkwirth

*) **Extract** à Flasche 1 ℳ, 1,75 und 2,50. **Caramellen** à Beutel 30 und 50 ₰. — Zu haben in **Halle a/S.** bei **M. Waltsgott,** gr. Ulrichstr. 29, in **Löbejün** bei Joh. Giese, in **Tennstädt** bei Jul. Ortolph jr., in **Querfurt** bei Rob. Reinhardt, in **Wettin** bei A. Heinrich, in **Landsberg** bei Paul Weber.

Schutt und Erde darf auf dem Straßentrackt **Hardenbergstraße** abgeladen werden, wofür

der Zweispänner-Wagen 75 ₰,
" Einspänner-Wagen 50 ₰,
" Handwagen 20 ₰

an den Aufseher zu zahlen hat.

Der Zugangsweg ist von der Dessauerstraße ab, dem Exercierplatz gegenüber.

Kiefern-Brennholz,

gut trocken, in starken Kloben, auch klein gemacht, in Fuhren frei Haus, offerirt billigst

Holzhandlung v. Carl Schumann.

Saatgerste

in verschiedenen feinsten Sorten empfehlen

H. Wagner & Sohn.

Uebersicht

der Güterwagen-Gestellung im Bezirke der Königlichen Eisenbahn-Direction Erfurt, einschließlich der Nordhausen-Erfurter Eisenbahn, der Weimar-Geraer Eisenbahn und der Saalbahn, während der Zeit vom 16. bis 31. Januar 1885.

Tag	Es waren erforderlich (Wagenzahl)		Es sind gestellt (Wagenzahl)		Es sind nicht rechtzeitig gestellt (Wagenzahl)		Es verblieben unbenutzt am Tagesschluß (Wagenzahl)	
	Gedeckte	Offene	Gedeckte	Offene	Gedeckte	Offene	Gedeckte	Offene
16	981	1051	981	1044	—	7	647	698
17	986	981	986	978	—	3	553	754
18	693	232	693	230	—	2	561	1085
19	926	988	926	986	—	2	593	958
20	992	959	992	955	—	4	488	734
21	964	910	956	907	8	3	482	853
22	995	967	994	956	1	11	396	883
23	998	942	992	934	6	8	344	871
24	990	927	983	922	7	5	360	932
25	669	250	660	250	9	—	332	861
26	903	876	902	875	1	1	399	1062
27	987	917	987	915	—	2	361	1097
28	960	915	959	910	1	5	313	1048
29	1047	937	1043	933	4	4	421	717
30	1058	940	1055	925	3	15	247	694
31	1001	878	993	865	8	13	231	565
Sa.	15150	13670	15102	13585	48	85	6728	13812

Bemerkungen.

Auf den Stationen, an welche Braunkohlen-Gruben anschließen, gestaltete sich das Verhältniß (summarisch vom 16. bis 31. Januar cr.) wie folgt:

Station	Es waren erforderlich	Es sind gestellt	Es sind nicht rechtzeitig gestellt	Es verblieben unbenutzt am Tagesschluß
Bitterfeld	4678	4678	—	3497
Luckenau	1833	1833	—	2824
Beutersitz	629	626	3	315
Teuplitz	629	629	—	117
Schönborn u. Hennersdorf	159	159	—	8
Teuchern	169	169	—	207
Kötschau	107	107	—	—

Stellmacherhölzer.

Sämmtliche zum Wagen- und Pflugbau nothwendigen Hölzer werden in allen gangbaren Dimensionen angefertigt und halten in trockner Waare vorräthig.

C. Düsenberg & Co.
Juliusmühle b. Einbeck.
Preiscourante auf Verlangen gratis.

Deutscher Chartreuse.

1. Preis Mannheim 1884, Berlin 1885.

Die Mitglieder der Jury der Kochkunst-Ausstellung, Berlin, „Fachleute ersten Ranges", bezeichneten den deutschen Chartreuse als **ganz** vorzüglich und wurde derselbe denn auch entsprechend prämiirt. **Alleiniger Fabrikant: B. Meising** (vorm. **Jos. Ciani & Cie.), Düsseldorf.**

☞ Man achte bei Einkäufen genau auf die Firma.

Verkaufsstellen in Halle: Julius Bethge, W. E. Schmidt, Wilh. Schubeat, A. Trautwein.
Vertreter: Max A. Müller, Halle.

Kinderernährung!

Die beste künstliche Nahrung für Säuglinge ist Kuhmilch mit schleimigem Zusatz,
Timpe's Kindernahrung
aber durch vorzügliche Erfolge bewährtester Zusatz zur Milch.

Packet à 80 u. 150 ₰. **Hirsch-, Löwen-** und **Engel-Apotheke,** sowie bei **Helmbold & Co.,** Apotheker, **J. Büdefeld,** Leipzigerstr. 86 u. **M. Waltsgott, Halle a/S., L. Birkhold, Löbejün, Th. Müller, Cönnern, Reinh. Müller, Delitzsch, E. H. Schade Nachfgr., Mühlberg a/E., R. Kotzsch** und **H. Zwetz, Zörbig.**

Frost-Balsam,

bestes Mittel gegen **Frostbeulen, aufgesprungene Haut** 2c., à Fl. 50 ₰. nur echt bei

Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.

Das **Ringelhardt-Glöckner-sche Wund-, Zug- und Heilpflaster,*)** seit vielen Jahren berühmt, mit der Schutzmarke: auf den Schachteln, ist das am **schnellsten heilwirkende** und **billigste** Mittel bei **allen äußerlichen Schäden, Gicht** und **Reißen** 2c.

*) Zu beziehen à Schachtel 25 und 50 ₰. (mit Gebrauchsanweisung) aus den **bekannten Apotheken.** Atteste liegen daselbst aus.

NB. Bitte genau auf **obige** Schutzmarke zu achten.

Für Haarleidende.

Das **Ausfallen der Haare** wird in einigen Tagen beseitigt u. das Wachsthum derselben in ganz kurzer Zeit befördert, **Schuppen, Schinnen, Kopfflechte** und das lästige Jucken der Kopfhaut, der Anfang von Haarkrankheiten, wird **beseitigt schon in acht Tagen** durch Waschung meines **ärztlich** empfohlenen **Eau de Quinin.** Preis ℳ 1,25.

Oscar Ballin, Leipzigerstr. 95.

Leberthran

empfiehlt in bester Qualität
M. Waltsgott.

Beinschäden

(Krampfadergeschwüre, Salzfluss).

Prospecte über Heilung durch meine Mittel sende gegen 10 Pfg.-Marke frcano. Apotheker **Maass, Muskau i/Schl.**

Enthaarungsmittel.

Professor Böttger's
Depilatorium in Pulverform
v. **G. C. Brüning,** Frankfurt a/M

Schutzmarke

Anerkannt bestes Enthaarungsmittel, giftfrei, ganz unschädlich, greift die zarteste Haut nicht an und ist deshalb Damen ganz besonders zu empfehlen. Wirkung sofort und völlig schmerzlos. **Es ist das einzige Mittel, welches ärztlich empfohlen wird.**

Originaldose à ℳ 2, der dabei zu verwendende Pinsel 25 ₰.

Niederlage in Halle a/S. bei **M. Waltsgott,** gr. Ulrichstr. 29

Cognac *Deutsches Product der*

Export-Comp. für Deutschen Cognac, Köln a. Rh., *garantirt frei von jeder künstl. Essenz, reinschmeckend und von feinem Aroma, ist* **ganz bedeutend** *billiger als französ. Erzeugniss gleicher Qualit.*

Vorräthig **überall** in den besten Geschäften der Branche; weitere **Verkaufsstellen** werden soliden **Wiederverkäufern** übertragen.

General-Vertreter für Halle u. Umgegend Herr **Max A. Müller,** Halle, grosse Steinstrasse 66, I.

Niederlage bei Herren **Ferd. Hille, Ernst Ochse, Oswald Teichmann.**

"CIBILS"
flüssiger Fleisch - Extract.

Grosse Gold Medaille — Ausstellung Buenos Ayres 1882

Dieses neueste Product ersetzt frische Fleischbrühe vollständig.

Zwei Theelöffel davon in einer Tasse kochenden Wassers aufgelöst, geben ohne jede weitere Zuthat im Augenblick eine durch reinen u. angenehmen Geruch sich auszeichnende klare und wohlschmeckende Bouillon.

Cibils Extract erhielt in **einem Jahre 2 goldene** und **2 silberne Medaillen.**

General-Depot:
Max Koch,
Hoflieferant,
Braunschweig.

Zu haben in allen **Apotheken, Drogen-, Delicatessen- und Colonialw.-Handlungen.**

Java-Caffee

grün, reell, feinschmeckend	8 M.	55 Pf.
gelb, großb., eraunitichon	10 "	— "
blau, edel, extrafein, kräftig	10 "	90 "
braun, schwer und edel	11 "	40 "

incl. Zoll, Porto u. Emb versendet in Probe-Postcollis à 9½ Pfd. gegen Nachnahme.

Wilhelm Otto Meyer,
Hoflieferant. Bremen.
Ballenweise erheblich billiger.

Sicher und **schnell** ist die Wirkung der aus der sehr heilsamen **Spitzwegerichpflanze** hergestellten und überall hochgeschätzten

Spitzwegerich - Bonbons

von

Victor Schmidt & Söhne, Wien

bei **Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Katarrhen** 2c. **Depot** i Halle b. **M. Waltsgott,** gr. Ulrichstr., **Louis Voigt,** gr. Ulrichstr., **Aug. Apelt,** Leipzigerstr., in Schkeuditz b. **H. Wegner,** in Bitterfeld bei **G. E. Poetzsch,** in Eisleben bei **Otto Hünichen** und **Herm. Zwarg,** in Dürrenberg bei **W. Balasius.**

Farben in allen Nüancen, Stoffe mit geringer Mühe wie neu zu färben, empfiehlt

M. Waltsgott.

Abonnementspreis für beide Monate **Februar** und **März** **nur Mk. 1.—**
bei der Administration u. den Zeitungsspediteuren; sodann vom 1. April an auch bei allen Postanstalten zu

Mk. 1.50 pro Quartal.

[Nº 53]

Die

„Deutsche Stimme"

ist gegründet als neutrale Arena, in welcher eingesandte Artikel, Poesien u. s. w., jeder Art und Meinung wortgetreu aufgenommen und sogar **prämiirt** werden. **Jeder** ist gewissermassen Mit-Redacteur derselben, einem Jeden ist Gelegenheit geboten, seine Gedanken u. s. w. nach Belieben in die Oeffentlichkeit zu bringen. Das Unternehmen ist vielseitig u. originell! und bitten wir um rege Betheilig. Näheres in der Zeitung selbst, welche von der Administration der **„Deutschen Stimme": Berlin, Wallstr. 25,** einem Jeden gratis u. franco zugesandt wird.

G. L. DAUBE & Co.

Central-Annoncen-Expedition
der deutsch. und ausl. Zeitungen.
Central-Bureau: Frankfurt a. M.
Ferner: Berlin. Cöln. Dresden. Hamburg. Hannover. Leipzig. London. München. Paris. Stuttgart. Wien.
Prompte Beförderung aller Art
= Anzeigen. =
Bekannte liberale Bedingungen.
Bei grösseren Aufträgen
Ausnahmepreise.
Annoncen-Monopol der bedeutendsten Journale des Auslandes.

Büreau in Halle a/S.: Markt, unter dem goldenen Ringe

Auflage 331,000, das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt. Illustrirte Zeitung für Toiletten und Handarbeiten. Alle 14 Tage eine Nummer. Preis vierteljährlich M. 1.25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen:

24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche 2c., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Chiffren 2c.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. — Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin W, Potsdamer Str. 38; Wien I, Operngasse 3.

Für jede Familie, in der Söhne heranwachsen, ein sicherer Rathgeber.

Die

Berufswahl unserer Söhne.

Mit besonderer Berücksichtigung der gewerbichen Berufsarten von **E. Rudolph,** Schuldir.

192 S. 1.50 ℳ (franco gegen franco). Verlag von **R. Herrosé** in **Wittenberg.**

PATENT-

Besorgung u. Verwerthung.
J. Brandt, Civil-Ingenieur,
Königgrätzerstr. 131, Berlin W.

Gute englische Drehrollen

das Neueste und Praktischste liefert zu billigen Preisen unter großer Garantie amtlich bescheinigt.

Aug. Müller, Cöthen in Anh.

Herr **Oppe** in Vorbitz bei Dürrenberg ist im Besitze meiner Rollen und ertheilt gern nähere Auskunft. **D. O.**

Porzellan-Nest-Eier

für Oekonomien.

Verkaufsstelle der Porzellan-Manufactur

Halle a/S.,

Poststraßen- u. Karzerplan-Ecke.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850215032/fragment/page=0002
DFG

Die Lieferung der nachstehend bezeichneten, pro 1885/86 zu Werkstattszwecken benöthigten Materialien, als:
a. Erdfarben, Mineralfarben, Metallfarben, Firnisse, Harze, Terebine, Siccativ, Terpentinöl, Kali, Borax, Leim, Fischthran und Bimstein,
b. verschiedene Sorten Lacke
soll verdungen werden.
Die Bedingungen, aus welchen das Nähere zu ersehen ist, sind zu a und b gegen portofreie Einsendung der Schreibgebühren von je 75 ₰ von uns frankirt zu beziehen. Bei Anforderung beider Bedingungen ist der Betrag von 1 ℳ 25 ₰ einzusenden.
Gefällige Offerten nehmen wir **bis zum 23. Februar cr.** entgegen.
Erfurt, den 9. Februar 1885.
Materialien-Bureau der Königl. Eisenbahn-Direktion.

Bauholz-Auction.

Im Forstreviere Burgkemnitz kommen **Donnerstag den 19. Februar cr.,** Schlag Knack (Brandfichten),
ca. 300 kieferne Baustämme,
30 kieferne Zaunstangenhaufen
an Ort und Stelle zum meistbietenden Verkauf. Käufer wollen sich früh 8½ Uhr im hiesigen Gasthofe versammeln.
Die Forst-Verwaltung.
Kaden. Romanus.

Brennholz-Auction

Montag den 16. Februar Nachmittags 3 Uhr in Giebichenstein, Burgstraße 46.

Auction.

Dienstag den 17. d. Mts. Nachm. 1 Uhr versteigere ich **kleine Klausstraße 14, I. Etage:** einen großen Posten wenig im Gebrauch gewesenes gutes **Porzellan,** als: circa **12 Dtzd. Teller, Tassen, Saucieren, Compotieren, Schüsseln, Näpfe, Milchtöpfe, Zuckerschaalen** u. v. m. Hierauf mache bes. die Herren **Gastwirthe** aufmerksam. — Ferner: 1 gr. Posten **neues emaillirtes Koch- u. Küchengeschirr, vorz. Pfannen, Töpfe, Eimer, Näpfe, Kasserole, Büchsen, Kannen** ꝛc. **Neue und gebr. Möbel,** als: **3 gute Sophas, Bettstellen mit u. ohne Matratzen, Tische, Rohrstühle, Komoden, Kleidersekretair, stumm. Kammerdiener, Kleiderständer, Taschen- u. Wanduhren,** dar. **2 gutgehende Regulator, 1 Grudeofen, 1 große Zinkbadewanne, Wollwaaren, 20 St. ff. u. ger. Federbetten, Wäsche versch. Genres, versch. Kleidungsstücke, darunter Frauenkleider, ff. Cigarren, guten Champagner, Weiß- u. Rothweine, Jam.-Rum, neue Bett- u. Tischdecken, abgep. neue Gardinen, Inlettzeug** u. v. m
O. Radestock, Auctions-Kommissar.

Auction.

Montag den 16. ds. Mittags 12 Uhr versteigere ich im **Gasthof zur Krone in Trotha** zwangsweise:
1 Kleidersekretair.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Am Montag den 16. d. Mts. Vormittag 10 Uhr versteigere ich **bestimmt Geiststraße 42** zwangsweise: 1 Regulator, 4 Rohrstühle, 1 Korbstuhl, 1 Kinderstuhl, 1 Küchen- und 1 Waschtisch, 2 Bettstellen mit Bretterboden, 1 Kanarienvogel mit Bauer, sowie verschiedene Haus- und Küchengeräthe und Kleidungsstücke.
Petschick, Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Auction.

Donnerstag den 19. Febr.
Vormittags 11 Uhr
versteigere ich in meinem Bureau
Schulberg Nr. 12
im Auftrage der Herren Haring, Ehrenberg & Co. für Rechnung wen es angeht
ca. 800 Ctr. Raffinerie-Melasse
gegen baare Zahlung.
Halle a/S., den 5. Febr. 1885.
W. Elste, Auctions-Commissar.

In einer **großen Stadt v. 23,000 Einw.,** Bahnstation, ist **ein Gasthof** mit großem Obst- und Gemüse-Garten, 2 überbauten Kegelbahnen, nebenbei eine sehr flotte Fleischerei, schön. Kellerei mit Eiskeller, großer Scheune, lohnendes Lohnfuhrwerk, Billard, frequent. Fremdenverkehr, auch etwas Land, veränderungshalber mit sämmtlichem Inventar bei **4—5000 Thlr.** Anzahlung zu **verkaufen.** Die **Uebernahme kann sofort erfolgen,** der **Rest der Hypotheken unkündbar.** Offerten sub **E. w. 34559** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6** zu richten.

Restauration sucht **Hoske,** gr. Ulrichstr. 52

Familienverh. halber verkaufe mein
Domanialgut,
ca. 607 Mrg. gr., in bester Cultur, in der Nähe zweier Bahnhöfe, Wohnhaus herrsch., Gebäude sehr gut, 7 Pferde, 40 Rinder, 14 Schweine ꝛc. Laubholz, Eichen ca. 12,000 ℳ Werth. Gerichtstaxe 144,000 ℳ, für **nur** 126,000 ℳ bei 24—30 000 ℳ Anz. Näh. d. Hrn Amtm. **Hodermann,** Reudnitz-Leipzig.

Pacht-Gesuch.

Ein kleiner **Landgasthof** oder **Restauration** wird von einem zahlungsfähigen Pächter zu pachten oder zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten niederzulegen bei **A. C. Werner** in **Halle,** Bernburgerstraße 31.

Hotel-Verkauf.

Wegen anhaltender Kränklichkeit beabsichtige ich, mein in bester Geschäftslage einer bedeutenden Fabrik- und Handelsstadt Thüringens, von Fremden wie Einheimischen stark frequentirtes Hotel I. Ranges mit einer Anzahlung von 9—10,000 Thlr. baldigst zu verkaufen. Reelle Selbstkäufer werden gebeten Offerten sub **A. B. 1127** an **J. Barck & Co.** in **Halle a/S.** gelangen zu lassen.

In einer **Provinzialstadt** der **Provinz Sachsen** ist ein
Ofen- und Thonwaarengeschäft
sofort zu verkaufen. Käufer wollen Offerten sub **J. F. 60** an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg,** gelangen lassen.

Restaurant.

In einer **Kreis-** und **Garnisonstadt** ist ein flottes **Restaurant** mit **Ausspannung, 6 Logirzimmern, großem Concertgarten u. Gesellschaftsräumen,** wegen Todesfall des Besitzers sofort zu **verkaufen.** Umsatz 6 700 Tonnen Bier. Zur Uebernahme sind 18,000 ℳ erforderlich. Gebäude gut. Offerten sub **H. V. 52** befördert **Haasenstein & Vogler,** Magdeburg.

In einer größeren Stadt Thüringens, unmittelbar an der Bahn gelegen, ist ein
Fabrik-Etablissement,
mit Dampfanlage, zu **vermiethen** oder unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.** Offerten sub **O. M. 742** an **Rudolf Mosse, Leipzig,** erb.

Eine seit 1872 bestehende, größere
Blumen-
und
Feder-Fabrik,
welche nur für **Engros** und **Export arbeitet,** ist **krankheitshalber preiswürdig zu verkaufen.** Offerten sub **P. P. 3** an **Invalidendank Leipzig** erbeten

---

Gasthof zu kaufen gesucht.

Suche einen gut rentirenden Gasthof in einem gr. Dorfe oder kl. Städtchen wo Bahnstation, im Preise von 15 bis 18,000 ℳ. Auch wäre nicht abgeneigt, in einen solchen einzuheirathen. Offerten bitte unter **O. 473** in der Exped. d. Zeitung niederzulegen.

Vorzügliche Pachtung

1080 Morgen Acker und Wiesen, Elbniederung, nahe Bahn, mit sehr schönem Inventar ꝛc. 11 Jahre zu **cediren.** Grundsteuer-Reinertrag 59,9 ℳ p. ha. Jährl. Pacht 22,500 ℳ Uebernahmekapital 112,000 ℳ Selbstrefl. Näheres unter **R. J. 596** durch **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

☞ **Einem strebsamen Wirthe mit nicht zu großer Familie ist die günst. Gelegenheit geboten, ein Restaurant** mit schönen, gr. Restaurationsräumen u. Concertgarten, in e. lebh. Prov.-Stadt gelegen, unter günst. Bed. (Bierpacht) zu übernehmen. Complettes Inventar wird mit verpachtet. Caution 2000 Mk. erforderlich. Offerten unter „Frau M." an den Invalidendank Leipzig erbeten.**

Baustellen-Verkauf.

Von dem mir gehörigen, unmittelbar am Bahnhof und Dorf Oberröblingen a/See gelegenen Planstücke „Die Seebreite", welches ich zu Baustellen parzellirt habe, gebe ich unter den bei mir einzusehenden Bedingungen Parzellen an Kaufliebhaber ab.
Ober-Amt Schraplau.
G. Humbert.

Am **Advokatenwege** und an der **Händelstraße** habe ich gut gelegene
Baustellen
mit großen Obstbäumen ꝛc., der □m für 30 ℳ **zu verkaufen.** Auf Wunsch creditire ich die Kaufgelder zu billigem Zinsfuße.
Wilh. Köhler, Mühlweg 10.

Bescheidene Anfrage.

Sollte eine edeldenkende Dame (von 24—32 J.) geneigt sein, einem Fachmann zur Vergrößerung seines Geschäfts ein Darlehn von 1000 ℳ gegen ein sicheres Unterpfand anzuvertrauen bezw. durch spätere Verheirathung sich derart ein ruhiges Eheleben zu sichern, so wird dieselbe gebeten, ihre Off. vertrauensvoll unter **B. 461** an die Exped. d. Ztg. bis 18. d. M. einzusenden.

2500 Thlr. 1. Hypothek

auf einen **Landgasthof** bei **pupillarischer Sicherheit zum 1. April gesucht.** Adr. bef. **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6 sub **D. d. 34569.**

6000 Mk. auf 1. Hypothek zu verleihen **alter Markt 34** im Laden. Unterhändler verbeten.

1,775,000 Thlr. von 4% an,

Stiftsgelder, habe getheilt auf feinste und feine Ackersicherheit **zu verleihen** und bitte um recht viele geschätzte Aufträge.
C. Schondorff,
I. Hypotheken-Geschäft **Magdeburgs,** Bahnhofsstraße 1.

40,000 Mark

als sichere Hypothek auf ein großes Grundstück in Halle a/S. von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler zu 4½ % **gesucht.** Gef. Offerten sub **H. 443** durch die Exp. d Ztg. erbeten

---

10—12,000 Mark

auf sichere Hypothek zum 1. Juni oder später auszuleihen. — Offerten unter **A. K. 100 Hauptpost** niederzulegen.

18,000 Mark

zum 1. April zu leihen gesucht. Selbstdarleiher belieben Offerten sub **O. N. 1272** bei **J. Barck & Co.** abzugeben

---

Stifts-Capitalien.

Mit der Ausleihung eines grossen Legatfonds gegen Ackersicherheit betraut, empfehle ich
„Hypotheken-Capitalien jeder Höhe
„zu, dem gegenwärtigen Geldstande
„entsprechenden, billigsten Zinsfuss je
„nach Bonität **V. 3⅔ % Zins** an
und erbitte bald gefl. Offerten
Halberstadt. **B. J. Baer,**
Bankgeschäft.

Für Halle und weitere Umgegend

suche ich zum **Vertriebe** meiner **patentirten, vorzüglich bewährten Rüben- und Getreide-Hackmaschinen** einen geeigneten
Vertreter
an Stelle der bisherigen Herren Bergmann & Schlee gegen sehr lohnende Provision.
Gustav Bölte, Oschersleben.

Die Stelle eines **Wundarztes** der Gemeinde Vogelsberg ist zu besetzen. Derselbe erhält aus der Gemeindekasse jährlich 120 ℳ Fixum. Qualificirte Bewerber wollen sich sofort melden und die nöthigen Zeugnisse an den Gemeindevorstand einsenden. Demselben würde auch das Amt eines Fleischbeschauers für die Ortschaften Vogelsberg, Kleinbrembach, Sprötau und Orlishausen mit übertragen werden.
Der Gemeindevorstand."

Wer übernimmt den prov. Verkauf einem im flotten Gange befindl. Fabrik-Etablissements? Gefl. Off. sub **F. 1369** an **J. Barck & Co., Halle a/S.** zu richten.

Für ein größeres Fabriketablissement wird ein zuverlässiger **Portier gesucht.** Solche Bewerber, welche beim Militair gedient haben, erhalten den Vorzug. Briefe unter **D. 439** an die Expedition dieser Zeitung.

Stelle-Gesuch.
Verh. j. Mann, ged. Utoffrz. in schriftl. Arbeiten bewandert, sucht Stellung als Aufseher, Portier, Kassenbote. Adr. bitte unter **O. 475** in d. Exp. d. Z niederzul.

Ein gut empfohlener, nicht zu junger Oekonomieverwalter findet 1. April d. Js. Stellung. Abschriften der Zeugnisse unter J. 468 an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Ein **Kellner** von 16 bis 17 Jahren wird zum 1. März gesucht.
Ganz' Restauration, Eisleben.

Gesucht wird zu recht baldigem Antritt, für eine größere **Spritfabrik** ein nur mit den besten Zeugnissen versehener zuverlässiger **Apparatführer** bei gutem Gehalt und dauernder Stellung. Meldungen nimmt unter **T. p. 34507 Rudolf Mosse,** Leipzig entgegen und wird gebeten, die Zeugnisse in Abschrift sowie Näheres über Gehaltsansprüche beizufügen.

Zur Vergrößerung eines bestehenden gewinnbringenden Geschäfts wird ein **Theilhaber** mit 15—20,000 ℳ Einlage **gesucht.** Offerten unter **O. 449** bef. die Exp. d. Ztg.

Für eine Braunkohlengrube (Tagebau) und Dampfziegelei wird ein Steiger als **Betriebsführer gesucht.** Qualificirte Bewerber wollen ihre Offerte mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung guter Zeugnisse in der Exped. d. Ztg. unter Chiffre **G. 466** niederlegen.

Bergschenke zu Cröllwitz.
Ich suche zum 1. März einen ordentl. **Hausknecht. W. Fischer.**

Einen Tischlergesellen

stellt sofort noch ein
Chr. Moosdorf, Dalena.

Per 15. März findet ein junger, gewandter **Kellner** gute Stellung.
Bahnhof **Oberröblingen am See.**

Bäcker-Lehrling

zu Ostern gesucht Geiststraße 49.

Stellesuchenden Kaufleuten

empfiehlt seine Dienste das **Bureau für Stellenvermittelung des Kaufmännischen Vereins in Frankfurt a/M.** Reglement gratis und franco. — Placirt seit Bestehen des Vereins 12,186, 1881—84 4321 Bewerber. ☞ **Nachweis für Prinzipale kostenfrei.**

---

2 Drescherfamilien

finden bei freier Wohnung und Kartoffelfeld lohnende Beschäftigung in Rittergut Alt-Jeßnitz bei **Jeßnitz in Anhalt.**

Ein junger Barbiergehülfe

auf Kundschaft findet zum 25. Februar cr. gute Stellung bei
Gustav Krause in Bitterfeld.

In einem **Getreidegeschäft** findet ein **gut empfohlener, tüchtiger**
junger Mann
per 1. April cr. Stellung für **Comtoir** und **Reise. Genaue Kenntnisse** in der Branche sind unbedingt erforderlich. Offerten unter **J. H. 62** an **Haasenstein & Vogler** in **Magdeburg.**

Gesucht wird zum 1. April ein unverheiratheter **Gärtner,** welcher in seinem Fache tüchtig und darüber gute Zeugnisse vorlegen kann.
Rittergut Koetzschlitz bei Schkeuditz.

Ein ordentlicher **Böttchergeselle** (Geschirrarbeiter) findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der Böttcherei von **G. Daseler, Sangerhausen.**

Ein Tapeziergehilfe, im **Dekorationsfach** bewandert, findet dauernde und lohnende Stellung. Adressen sub **W. E. 1302** bei **J. Barck & Co.** abzugeben.

Einen **Müllerlehrling** sucht unter günstiger Bedingung zum sofortigen Antritt oder spätestens bis Ostern der Mühlenbes. **Carl Stoye** in **Teicha.**

Ein **Lehrling** für **Feinbäckerei u. Pfefferküchelei** kann zu Ostern eintreten bei **Fr. Koch Nachfolger, Geiststraße 4.**

Ein Sohn ordentlicher Eltern findet zu Ostern d. J. als **Lehrling** Placement im Restaurant **Klaffenbach,** Weißenfels.

Mechaniker-Lehrling

findet in meiner mechanischen Werkstatt Aufnahme. **C. Berger,** Leipzigerstr 62.

Bäckerlehrling sucht
Fr. Hädrich, Langestraße 18.

Bäcker-Lehrling

kann Ostern in die Lehre treten bei
F. Beyer, gr. Steinstraße 23.

Gelbgießerlehrling

zum 1. Apreil gesucht. **Wilh. Huch,** Gelbgießermeister, Wörmlitzestr. 31.

Für mein Cigarren- und Tabak-Geschäft suche per sofort oder 1. April cr. einen ☞ **Lehrling.** ☜
Georg Schultze, Poststraße 12.

Für einen **Quartaner** wird eine Stelle als **Lehrling** in einem **Eisen-** oder **Colonial-Waaren-Geschäft,** in welchem er auch im **Comptoir** Beschäftigung findet, **gesucht.** Offerten sub **O. M. 1291** beförd. die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co.**

Ein Lehrling,

welcher die nöthigen Schulkenntnisse besitzt und Lust hat die Gärtnerei zu erlernen kann sich melden in der Kunst- und Handelsgärtnerei von **Albert Meyer** in **Giebichenstein, Triftstraße 21 und 22.**

Für ein hiesiges Zucker-Engros-Geschäft wird zu Ostern ein junger Mann mit guter Handschrift und mit guten Schulkenntnissen
als Lehrling
gesucht. Selbstgeschriebene Off. unter E. F. 106 bef. Haasenstein & Vogler in Halle a/S.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Leinen- und Wäsche-Geschäft suche per 1. April cr.** unter günstigen Bedingungen einen **Lehrling.**
Albert Röhrig Nachf.

Ein **Lehrling** findet unter günstigen Bedingungen Platz bei
Julius Meyer, Uhrmacher,
Halle, Markt 21/22.

Einen **Bäckerlehrling** sucht
A. Köke, Rathhausgasse 7.

Einen **Lehrling** sucht **F. Frenzel,** Stellmachermeister, **Grünstraße 1.**

Ein kräftiger **Bursche** vom Lande, welcher Lust hat **Fleischer** zu lernen, kann sich melden Schmeerstraße 17/18 bei **K. Weber.**

Einen **Lackirer-Lehrling** suchen **Kopf, Fuchs & Rausch.**

Einen Lehrling

achtbarer Familie sucht
A. Gebhardt, Uhrmacher.

Einen **Schmiede-Lehrling** sucht zu Ostern oder früher
E. Brauns, Fienstedt.

Für ein **Leinen- und Wäsche-Geschäft** wird ein **junges Mädchen,** welches Maschinenähen kann, als **Lehrling gesucht.** Adressen unter **R. m. 34504** bei **Rud. Mosse,** Brüderstraße 6 abzugeben.

Ein geb. j. **Mädchen** von 19 Jahren wünscht gegen **freie Station per sofort** als Lernende in ein Geschäft, **gleichviel welcher Branche,** einzutreten. Offerten bel. man sub **A. J. 23 Naumburg a. S. postlagernd** niederzulegen

---

Ein j. **Mädchen,** im Confections- und Modewaaren-Geschäft als **Verkäuferin** ausgebildet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einem ähnlichen Geschäfte bei guter Behandl. passende Stellung. Alles Näh. d. Frau Wittwe **Bischof** in Halle a/S., Luckengasse 5.

Eine Frau zum Frühstücktragen wird gesucht Schülershof 12.

J. Mädchen erhalten gründl. Unterricht im Schneidern Geiststraße 2, IV.

---

1 Köchin,

welche etwas **Hausarbeit** mit übernimmt, und einige tüchtige **Hausmädchen** per 1. April bei hohem **Lohn** gesucht durch **H. Haberkern, gr. Wallstraße 4b.**

Suche zum 15. d. M. ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen vers. **Mädchen. Minna Behr,** kl. Brauhausgasse 7.

Ein **Mädchen** zur Aushülfe od Aufwartung sof. ges. Riemeyerstr. 4, I, links.

Ein junges **Mädchen** wird für kleine häusliche Beschäftigungen des Morgens **gesucht gr. Märkerstraße 26.**

Gesuch.
Ein Mädchen vom Lande in gesetzten Jahren sucht einen Dienst für Küche u. Hausarb. Zu erfr. Königstr. 20b i. Laden.

Aufwart. sof. gesucht gr. Ulrichstr. 3, II. l.

---

3 Ammen werden sof. verlangt, feine Stellen. Zu melden in Halle a. S., Harz 38 bei Frau **Fischer.**

Eine erfahrene **Kochmamsell,** sowie ein gut empfohlener **Wärter** finden Stellung im **Asyl Carlsfeld** b. Brehna.

Eine Herrschaft auf dem Lande sucht zum 1. April ein mit guten Zeugnissen versehenes **Stubenmädchen.** Dieselbe muß Weißnähen und die feine Wäsche gründlich verstehen. Meldungen unter Angabe der Gehaltsansprüche unter **No. 355** an **Haasenstein & Vogler, Naumburg a/S.**

Für ein junges Mädchen wird zur weiteren Ausbildung eine Stelle auf einem nicht zu großen Gute gesucht. Auskunft ertheilt Frau Herrmann, kl. Klausstr.

Ein **Mädchen** mit guten Attesten, welches **kochen** kann und zugl. Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. April Frau **Prof. Riehm,** Burgstraße 28.

Ein geb. Fräulein ges. Alters, das eine siebenjährige Stellung in Folge Todesfalles aufgeben mußte, **sucht Stellung als Wirthschafterin** bei einem älteren gebildeten Herrn. Offerten erbeten Moritzthor 1 im Geschäft.

Eine tüchtige Hotelköchin

wird bei **hohem** Salair pr. 1. April gesucht in **Sondershausen.**
Weissgerber's Hôtel.

Heiraths-Gesuch.

Für meinen Neffen, einen jungen Kaufmann mit gutem Geschäft u. großem Grundstück, suche die Bekanntschaft einer jungen Dame oder Wittwe, nicht über 36 Jahre alt. Ernstgemeinte Offerten bitte unter **M. 471** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.
Strengste Discretion zugesichert.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Marie Nagel u. Kaufmann Otto Lehmann (Strehlen u. Berlin); Lily Kühne u. Fabrikdirigent Eduard Brasack (Uelzen u. Gatersleben).
Vermählt: Regier.-Assessor Felix Breyer u. Thekla v. Rudloff (Köln u. Arnsberg); Wilhelm Graf v. Bocholtz-Alme und Anna Freiin v. Romberg (Münster i. W.); Ritterschaftsrath Hans v. Wartenberg-Luggendorf und Martha Herbig (Berlin).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rechtsanwalt Kempf (Berlin); Hrn. Professor Dr. phil. v. Duhn (Heidelberg); Hrn. Hauptmann Bigge (Berlin); Hrn. Rechnungsamts-Assistent Volland (Neustadt a/O.). — Eine Tochter: Hrn. Brauereibes. Georg Marquardt (Oels); Hrn. Pastor Bastian (Grünberg i. Schl.).
Gestorben: Kommissionsrath Karl Hage (Berka i/J.); Fritz Lüttich (Weimar); Fürstl. Rentmeister Gustav Conradi (Untermhaus); Frau Pfarrer Julie Kühner (Friedebach); Major z. D. Eugen v. Randow (Muskau); Lieut. Wilhelm v. Storch-Neustner (Neustrelitz); Brauereibes. Gustav Tilgner (Berlin); verw. Wirkl. Geh. Kriegsrath Clara Jordan geb. Ramin (Berlin); Fabrikant F. C. Lippert (Berlin); Frau Direktor Johanna Schmidt geb. Liebermann (Henrichshütte); Polizeirath u. Hauptmann a. D. E. Weickardt (Luckau); Rendant Adolf Trübe (Magdeburg); Lehrer Carl Koch (Eichenbarleben).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850215032/fragment/page=0003
DFG

Damen-Mäntel-Fabrik Welsch Nachf., gr. Ulrichstraße 17.

Wie schön sitzt mein Confirmanden-Anzug aus der

goldenen 72 Steinstrasse 72.

Dort finden Sie:

Confirmanden-Anzüge / Confirmanden-Anzüge / Confirmanden-Anzüge: I. Qualität à 29 M. Hierzu 1 Hut M 2,50. 1 Paar Stiefeln M 5,50. Zugabe 6 elegante weiße Taschentücher.

Confirmanden-Anzüge / Confirmanden-Anzüge / Confirmanden-Anzüge: II. Qualität M 22. Hierzu 1 Hut M 2,50. 1 Paar Stiefeln M 5,50. Zugabe 6 weiße Taschentücher.

Confirmanden-Anzüge / Confirmanden-Anzüge / Confirmanden-Anzüge: III. Qualität M 18. Hierzu 1 Paar Stiefeln M 5. 1 Hut M 2. Zugabe 3 Taschentücher.

Herren-Rock- u. Jaquet-Anzüge von 15 M an,
Stoff-Hosen und Westen von 3 M an,
Arbeitshosen, Zwirn, Cassinett, engl. Leder u. von 2 M an,
Knaben-Anzüge von 2,50 Mk. an.
Wollene Hemden von 1,25 Mark an, **Strickjacken, Unterhosen** ꝛc. ꝛc. **billigst.**

Beachtenswerth.

Die Schuhwaaren

der **goldenen 72** sind keine genähten **Fabrikschuhe**, sondern in meinen eigenen großen Werkstätten genagelte Handarbeit.

Trotzdem der Preis genagelter Schuhwaaren gegen genähte bedeutend theurer, verkaufe diese doch schon zu nachstehend spottbilligen Preisen:

Damenstiefletten von 4 M an, Lack von 5 M an,
Kellnerschuhe von 3 M an,
Herren-Stiefeln u. Stiefletten von 5 M an,
Langschäfter mit und ohne Falten von 10 M an,
Hausschuhe von 1,50 M an,
Knaben-Stulpenstiefeln von 4 M an,
Pantoffeln von 50 ₰ an,
Kinderschuhwaaren von 55 ₰ an, ꝛc. ꝛc.

Die Genres sind alle dauerhaft gearbeitet und erfreut sich die goldne 72 Steinstraße 72 durch ihre Billigkeit des größten Zuspruchs.

Eisenbauten

kosten jetzt nur die Hälfte als vor wenigen Jahren. Eisen ist das zuverlässigste, auf die Dauer billigste Baumaterial. Die unterzeichnete Firma hat seit 16 Jahren in Halle a/S. das erste überhaupt vorhandene allgemeine Baueisengeschäft gegründet und ist — aller stündlichen Nachäffereien zum Trotz — nach allen Richtungen dieser Branche hin weit überwiegend leistungsfähig und weiß dies stets zu beweisen, sowohl hier als weit über Deutschlands Grenzen hinaus. „Man prüfe" und wähle erst dann sein Haus, welchem man in dieser schwierigen, sehr viel Erfahrung erfordernden Branche sein Vertrauen schenkt.

Der Unterzeichnete fabricirt und liefert unter anderem folgende Gegenstände:

Ganz eiserne Gebäude, eiserne Dächer, Decken, Treppen, Thüren und Thore, Veranden, Balkons, Fenster, Wellblechconstructionen, Einzäunungen, Brücken, Stalleinrichtungen, Kubringe, Pavillons, Gewächshäuser, Wintergärten mit Heizungen, Gartenmöbel, eiserne Träger und Säulen nebst allen Verbindungen, Gießerei-Artikel, Eisenbahn-Oberbau, Feldbahn-Artikel, eiserne Karren ꝛc.

Ueber alle diese heterogenen Gegenstände sind durch Jahrzehnte lange Energie, Fleiß und große Kosten genaue Constructionen, Ausarbeitungen und Einrichtungen in meiner Fabrik fertig vorhanden.

Kostenanschläge und Berathung im Falle der Bestellung gratis. Preise streng reell und billigst.

Otto Neitsch, Ingenieur, Halle a/S.,

Specialfabrik für Eisenbauten und Industrie-Stahlbahnen, Baueisen-Lager en gros.

Halle a. S. — Berlin C.

S. Herrmann,

14. Große Ulrichstraße 14,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Gest. Tüllspitzen

und

Corsettes

zu äußerst billigen Preisen.

En detail. — En gros.

Zur Confirmation.
Cachmirs, schwarz u. farbig, Jackets und Umhänge.
Wilhelm Fürstenberg,
Damenmäntel-Fabrik,
Brüderstraße 1 u. 2.

Pianoforte-Magazin von **F. Voretzsch**, Musikdir., Halle a/S., Wilhelmstr. 5.

Grösste Auswahl von **Pianinos, Flügeln und Harmoniums.** Resonator-System **Kaps, Feurich** etc.

Kreuzs. Pianinos 475—1350 M — **Flügel** 1200—3600 M

Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Tafelgeräthschaften, Luxusgegenstände,

Artikel passend zu Hochzeits-, Gelegenheitsgeschenken u. s. w. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

J. R. Gessner, vorm. Andr. Haassengier, gr. Steinstraße 10.

Laden-Einrichtung ist zu verkaufen.

Die Burger Schuhfabrik

bringt ihre große Ulrichstraße 36 eingerichtete Verkaufsstelle in empfehlende Erinnerung. Gelegenheit direct aus der Fabrik zu kaufen. Preise um den vierten Theil billiger als beim Händler.

Otto Vogler vorm. Vogler & Sohn,

gegründet 1850.

Holzgeschäft,

Halle a/S., Harz 7,

empfiehlt sein Lager von **Rohrstangen und tannenen Brettern,** sowie **polnischen Kiefern** in allen Stärken, **harten Hölzern, böhmischen Bauhölzern, Kanthölzern** in allen Dimensionen, **Latten, Waldrahmen, Stangen, Schwartenbretter etc.**

Für Wiederverkäufer

empfehle:
Schiefertafeln! Schieferstifte!
pol. Steinmärbel! Paschen!
Glasmärbel! Porzellanmärbel!
Kreisel! Gummibälle!
Stammbuchsblumen u. -Album:
Pathenbriefe! Gummisauger!
Kämme! Spiegel!
Bilderrahmen! Siegellack!
Bleistifte! Federhalter!
Stahlfedern! Federkasten!
Schreibebücher! Briefpapier!
Schreibpapier! Couverts!
Tinte ꝛc. ꝛc.

als bekannt billigste Bezugsquelle.

Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.

Cotillon-Orden, Touren, Knallpapiere,

Schneebälle, Pfannkuchen, Gesichtsmasken, Maskenschmuck, Bärte, Narrenkappen, Tisch-, Menu- und Tanzkarten

empfiehlt in **reichhaltigster** Auswahl

Vereinen, Restaurateuren, Gesellschaften, Wiederverkäufern und im Einzelnen äußerst preiswerth

Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.

Versendung nach außerhalb **sofort.**

Hallesche, Strusensee-, Provinzial-

Gesangbücher

in **einfach soliden** sowie **hochfeinsten** Einbänden empfiehlt **sehr billig**

Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.

Tornister! Schultaschen!

für Knaben und Mädchen, **nur dauerhafte Handarbeit,** empfiehlt aus **Cloth, Leder, Plüsch, Seehund, Tuch äußerst billig**

Albin Hentze, 39. Schmeerstraße 39.

Selbstgefertigte Herrenstiefeln, selbstgefertigte Damenstiefeln

vom Lager sowie **nach Maaß,** von bestem Material gefertigt, zu **möglichst niedrigen Preisen** empfiehlt

B. Krostewitz,

Schuhmachermeister,

Nr. 11. Große Steinstraße Nr. 11.

Meine so beliebt gewordene

Toilettenabfall- und feinste Glycerinseife

à ℳ 60 u. 70 ₰ halte stets auf Lager.

M. Waltsgott.

Achtung! — Achtung!

Schadhafte Fabrik-Schornsteine.

Den geehrten Herren **Fabrik-** und **Grubenbesitzern** zur gefälligen Kenntnißnahme, daß ich **jede Reparatur** an **Fabrikschornsteinen,** als **Graderichten, Ausfugen** und **Einbinden** derselben übernehme.

Dem **schlechten Zuge** der **an. Schornsteine** wird durch eine angemessene **Erhöhung** derselben **sofort** abgeholfen. **Neubauten** werden angenommen und ausgeführt.

Bliharbeiter werden nach **neuester Methode** angebracht. Sämmtliche Arbeiten führe ich vermittels meines **Kunstgerüstes** aus und gebe dasselbe **gratis** zur Benutzung. Die Kosten, das heißt Benutzung des Gerüstes und der Arbeit, stellen sich **nur auf** ⅓ derjenigen einer stehenden Rüstung.

Sämmtliche Arbeiten werden bei **voller Feuerung, ohne jede Betriebsstörung,** gestützt auf **langjährige praktische Erfahrung,** prompt und billig **unter Garantie** ausgeführt.

Meine Arbeiten sind mit Interesse von **hohen Baubeamten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland** und **Sr. Majestät des Kaisers von Oesterreich angesehen,** von denselben **geprüft** und **ausgezeichnet** befunden worden.

Beste Referenzen des In- und Auslandes stehen mir empfehlend zur Seite.

Bernburg, Herzogthum Anhalt.

W. Ebeling jun., Schornsteinkünstler und Bautechniker.

PATENTE aller Länder u. event. deren Verwerthung besorgt **C. Kesseler,** Pat.-u. Techn. Bureau, Berlin SW., Königgrätzerstr. 47. Ausführliche Prosp. gratis.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18850215032/fragment/page=0004